

Produktname: S-100A5 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab17470**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	32kDa

Antigen-Informationen

Genname	S100A5
Alternative Namen	S100A5; S100D; Protein S100-A5; Protein S-100D; S100 calcium-binding protein A5
Gen-ID	6276.0
SwissProt ID	P33763
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen S100A5 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 34-83

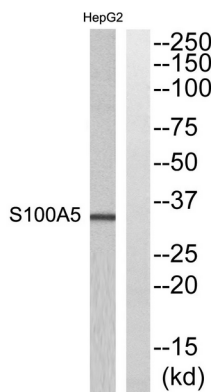
Hintergrund

S100-Calcium-bindendes Protein A5 (S100A5) Homo sapiens. Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur S100-Proteinfamilie und besitzt zwei EF-Hand-Calcium-Bindungsmotive. S100-Proteine sind im Zytoplasma und/oder Zellkern verschiedenster Zellen lokalisiert und an der Regulation zahlreicher zellulärer Prozesse wie Zellzyklusprogression und Differenzierung beteiligt. Die S100-Genfamilie umfasst mindestens 13 Mitglieder, die als Cluster auf Chromosom 1q21 lokalisiert sind. Dieses Protein weist eine 20- bis 100-fach höhere Ca^{2+} -Affinität auf als andere unter identischen Bedingungen untersuchte S100-Proteine. Es bindet außerdem Zn^{2+} und Cu^{2+} , wobei Cu^{2+} die Ca^{2+} -Bindung stark hemmt. S100A5 wird in sehr begrenzten Regionen des adulten Gehirns exprimiert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Ähnlichkeit: Gehört zur S-100-Familie., Ähnlichkeit: Enthält 2 EF-Hand-Domänen.

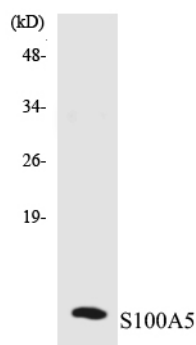
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse des S100A5-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem S100A5-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus K562-Zellen unter Verwendung des Antikörpers S100A5.